

## 4. Befragung von ExpertInnen aus der Abfallwirtschaft

Im Sommer und Herbst 2003 wurde eine Befragung von Experten und Expertinnen unterschiedlicher Abfallentsorgungsinstitutionen durchgeführt. Der vorliegenden Auswertung liegen 20 Befragungen von VertreterInnen aus den folgenden Bereichen zugrunde:

- Ämter von Landesregierungen
- Landesabfallverbände
- Gemeindeabfallverbände
- Städte
- Private Entsorgungsunternehmen
- Sonstige

Als methodischer Ansatz wurde eine offene Fragestellung gewählt, um eine große Bandbreite an Antwortmöglichkeiten zu erhalten.

### 4.1 Fragenkatalog

Den Experten und Expertinnen wurde folgender Fragenkatalog vorgelegt und im Rahmen der Befragung beantwortet:

#### Legistik

1.1	Sehen Sie bundesrechtliche Vorgaben, die verschiedene Regionen kostenmäßig unterschiedlich belasten?
1.2	Welche landesrechtlichen Bestimmungen beeinflussen direkt bzw. indirekt die Höhe der Gebühren?
1.3	Glauben Sie, dass eine Einzugsgebietsregelung die Höhe der Gebühr positiv oder negativ beeinflusst?
1.4	Inwiefern wirkt sich eine Trennung der Haushaltsentsorgung und der betrieblichen Abfallentsorgung auf die Gebühren der Haushalte aus?
1.5	Falls Vorschriften für die Kalkulation der Übernahmekosten vorhanden sind (z.B. Deponie), wie wirken sich diese Ihrer Meinung nach auf die Gebühren aus?

1.6	Sehen Sie Regelungen im Landesrecht die Rationalisierungen verhindern? Gibt es eine landesspezifische Regelung über die Möglichkeit der Einflussnahme auf die Höhe der Gebühren (Deckungsgrad)?
-----	---

### Technik

2.1	Wie stellt sich das Verhältnis der Kosten für Sammlung bzw. der Abfallbehandlung/-verwertung der in Behältern erfassten Abfälle dar?
2.2	Wie hoch ist der Kostenanteil der an zentralen Stellen erfassten Abfälle (Bauhof, SZ, Recyclinghöfe etc.)?
2.3	Beeinflusst das Entsorgungsverfahren (MBA, MVA, Deponie) die Höhe der Kosten / Gebühren? Wenn ja, inwiefern?

### Struktur (Siedlungsstruktur, Leistungsangebot)

3.1	Inwiefern wirken sich topographische Gegebenheiten und die Siedlungsstruktur (Streusiedlung, geschlossene Dörfer, Ballungszentren) auf die Kosten der Abfallsammlung aus?
3.2	Welche siedlungsspezifischen Gegebenheiten wirken sich erhöhend bzw. senkend auf die Gebührenhöhe aus (z.B. saisonale Schwankungen in Tourismusgemeinden, Wohnstruktur)?
3.3	Wirken sich Zusatzgebühren für Sonderleistungen senkend oder erhöhend auf die allgemeinen Müllgebühren aus (Sperrmüll, Grün- und Strauchschnitt, Elektro-Altgeräte)?
3.4	Wie stark wirkt sich die Entleerungsfrequenz der Restmüllbehälter auf die Höhe der Müllgebühren aus?

### Organisation

4.1	Hat die Rechtsform von Anlagenbetreibern (privat, kommunal, gemischt) Einfluss auf Kosten / Gebühren? Wenn ja, inwiefern?
4.2	Sind die Kosten der Entsorgung bei größeren Einheiten niedriger als bei kleineren (Verbandsstrukturen, Gemeindegröße, optimale Größe)?
4.3	Welche Größeneinheit (EW, Mg) schätzen Sie als optimal für Sammlung, MVA, MBA, Deponie oder Kompostierung ein?
4.4	Wirkt sich eine Kombination von Leistungen der Abfallwirtschaft mit anderen kommunalen Aufgaben vorteilhaft auf die Kosten aus (z.B. Abwasser, Straßenreinigung, Bau-

	wesen etc.)?)
4.5	Sehen Sie Kosten senkende Potenziale durch die vermehrte Nutzung von überregionalen „Informationspools“ zum Erfahrungs- und Informationsaustausch unterschiedlicher kommunaler Entsorgungsbetriebe?
4.6	Welche diesbezüglichen Einrichtungen gibt es bereits bzw. welche derartigen Möglichkeiten sind denkbar?

### Betriebswirtschaft / Finanzwirtschaft

5.1	Inwiefern wirken sich die Kalkulationsarten (betriebswirtschaftliche Kalkulation mit AfA, Rückstellungen und kalkulatorische Kosten versus finanzwirtschaftliche Kalkulation mit Auszahlungen) auf die Gebührenhöhe aus?
5.2	Inwiefern beeinflusst die Einschätzung der Stabilität gesetzlicher Vorgaben die Kostenplanungen bzw. Gebührenkalkulationen?
5.3	Welchen Einfluss haben die unterschiedlichen Bezugsgrößen (Bereitstellungsgebühr, Benutzungsgebühr, Behälterfrequenz, Mindestvolumina) auf die Höhe der Gebühren?

### Allgemeine Fragen

6.1	Inwiefern beeinflusst Ihrer Meinung nach die Gestaltung bzw. die Höhe der Müllgebühren das abfallwirtschaftliche Verhalten der Bevölkerung?
6.2	Sind bei bestimmten Verrechnungssystemen positive bzw. negative Einflüsse auf das Entsorgungsverhalten feststellbar?
6.3	Sind die Müllgebühren Ihrer Meinung nach für die Bevölkerung derzeit ein aktuelles Thema?
6.4	Wie schätzen Sie die Entwicklung der Müllgebühren in den nächsten Jahren ein?
6.5	Wer sollte Ihrer Meinung nach die grundsätzliche Gesamtverantwortung für die Abfallwirtschaft in einer Region (ordnungsgemäße Durchführung – Planung, Strukturierung, Umsetzung) übernehmen?
6.6	Wie hoch ist die Abfallgebühr in Ihrem privaten Haushalt?